

Journal für Kardiologie

Austrian Journal of Cardiology

Österreichische Zeitschrift für Herz-Kreislaferkrankungen

EKG-Beispiel: Kritische Digitalisüberdosierung und Polypharmazie!

Michalski T, Franz A, Hackspiel I
Weixlbaumer H

*Journal für Kardiologie - Austrian
Journal of Cardiology* 2014; 21
(5-6), 164

Homepage:

www.kup.at/kardiologie

Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche



Offizielles
Partnerjournal der ÖKG



Member of the ESC-Editor's Club



Offizielles Organ des
Österreichischen Herzfonds



ACVC
Association for
Acute CardioVascular Care

In Kooperation
mit der ACVC

Indexed in ESCI
part of Web of Science

Indexed in EMBASE

Krause & Pachernegg GmbH • Verlag für Medizin und Wirtschaft • A-3003 Gablitz

P.b.b. 02Z031105M,

Verlagsort: 3003 Gablitz, Linzerstraße 177A/21

Preis: EUR 10,-

Veranstungskalender

Hybrid-Veranstaltungen der Herausgeber des **Journals für Kardiologie**

Finden Sie alle laufend aktualisierten Termine
auf einem Blick unter

www.kup.at/images/ads/kongress.pdf

EKG-Beispiel: Kritische Digitalisüberdosierung und Polypharmazie!

T. Michalski¹, A. Franz², I. Hackspiel¹, H. Weixlbaumer¹

Aus der ¹Zentralen Notaufnahme des Universitätsklinikums Salzburg und der ²UK für Anästhesie und Intensivmedizin, Salzburg

20 Medikamente als Behandlungsbasis sind keine Seltenheit. Gerade ältere Menschen in Seniorenheimen bieten durch die verlässliche Verabreichung ihrer Medikation eine gefährliche Compliancegarantie. Verschiedene Arztbesuche und Spitalsaufenthalte führen letztendlich zur Kumulation eines kritischen Ereignisses. In diesem Fall führte ein hoher Digitoxinspiegel (48 Mikrogramm/l [Norm 10–30]) und ein Betablocker zur monitorpflichtigen Bradyarrhythmie und somit zur Aufnahme einer 87-jährigen Patientin in unserer Notfallambulanz.

Korrespondenzadresse:

Ltd. OA Dr. Thomas Michalski
Zentrale Notaufnahme
Universitätsklinikum Salzburg
A-5020 Salzburg
Müllner Hauptstraße 48
E-Mail: t.michalski@salk.at
<http://www.salk.at/9836.html>

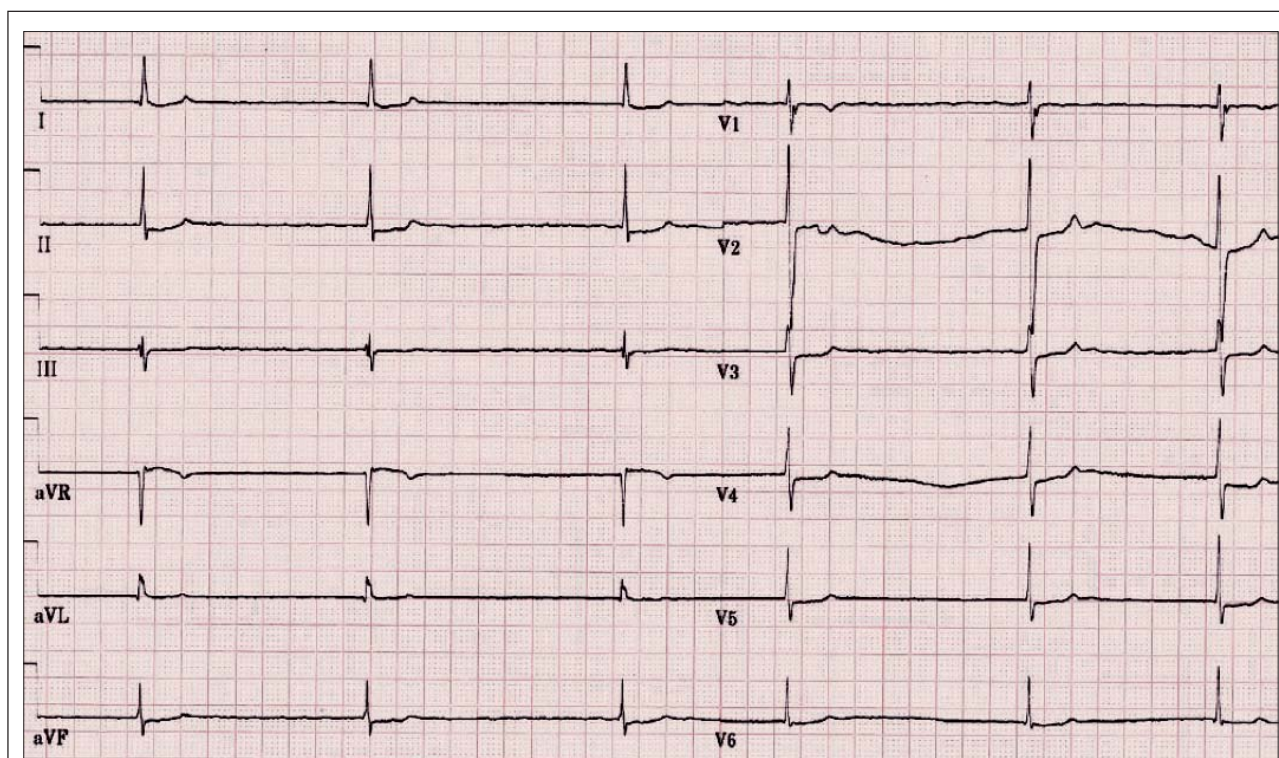


Abbildung 1: EKG: Bradyarrhythmia absoluta, HF 30–60 min, muldenförmige und digitalistypische Erregungsrückbildungsstörungen.

Tabelle 1: Medikationstabelle der 87-jährigen Patientin

Medikament	Verabreichung	Intervall	Medikament	Verabreichung	Intervall
Xarelto 20 mg Filmtabletten 14 Tabletten	täglich	1×	Aqua Tears 10 ml-Lösung	täglich	4×
Thyrex 0,1 mg 100 Tabletten	täglich	1×	Plavix 75 mg 28 Filmtabletten	täglich	1×
Concor cor 5 mg 30 Tabletten	täglich	1×	Molaxole 20	täglich	1×
Citalopram 20 mg 28 Tabletten	täglich	1×	Co-Lisinostad 20 mg/25 mg	täglich	1×
Requip 0,25 21 Filmtabletten	täglich	1×	Paspertintropfen 30 ml-Lösung	täglich	1×
Spirobene 50 mg Tabletten 20 Tabletten	täglich	1×	Psychopax-Tropfen 20 ml-Lösung	Einzelfallmenge 6,00	
Pantoloc 20 mg 28 Tabletten	täglich	1×	Nitrolingual 0,4 mg Pumpspray 11,2 gr	Einzelfallmenge 2,00	
Digimerck 0,07 mg 84 Tabletten	täglich	1×	Passedan Tropfen 30 ml-Lösung	Einzelfallmenge 20,00	
Buronil 50 mg 100 Dragees	täglich	1×	Paspertin 4 mg/ml 30 ml-Lösung	Einzelfallmenge 20,00	
Lendorm 0,25 mg 10 Tabletten	täglich	1×	Novalgin Tropfen 10 ml-Lösung	Einzelfallmenge 20,00	

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

☒ Medizintechnik-Produkte



Neues CRT-D Implantat
Intica 7 HF-T QP von Biotronik



Artis pheno
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH



Philips Azurion:
Innovative Bildgebungslösung

Aspirator 3
Labotect GmbH



InControl 1050
Labotect GmbH

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

☒ Bestellung e-Journal-Abo

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

Impressum

Disclaimers & Copyright

Datenschutzerklärung